

Vino-Wellness

Die Heilkraft der Trauben

Die VINO-Therapie ist eine wirkungsvolle Alternative zu bisher bekannten Körperbehandlungen mit Algen, Salz oder Aromaölen.

Die therapeutische Anwendung von Wein und Trauben zur Schönheits- und Gesundheitspflege ist eine Neuheit unter den Spa-Angeboten. Dabei haben Behandlungen mit Trauben eine jahrtausendealte Tradition.

Ihre Ursprünge sollen um 3200 v. Chr. in Ägypten liegen. Laut Louis Grivetti, Professor für Ernährungswissenschaften an der University of California, verwendeten schon die Ägypter bei Hautproblemen Salben aus Wein. Auch tranken sie ihn als Medizin gegen vielerlei Beschwerden, sogar bei Bandwürmern und zur Unterstützung der Geburt.

Zur Zeit Kleopatras benutzten Frauen Wein zur Gesichtspflege, und im antiken Griechenland empfahl Hippokrates therapeutische Anwendungen mit Wein zur Erhaltung der Gesundheit. Ferner behandelte er Geschwüre und ähnliche Krankheiten mit Tinkturen aus Wein und Trauben. Der militärische Wundarzt und größte Chirurg der Renaissance, Ambroise Paré, heilte Kriegsverwundungen seiner Patienten mit Rotweinkompressen.

Im Mittelalter verwendeten wohlhabende Damen kaltgepresstes Traubenkernöl als Schönheitsmittel, denn es war bekannt, dass dieses Öl die Haut gesund, vital und zart, also schön erhält. Noch heute nutzen es viele Apotheker als Basis für von Hautärzten verschriebene Salben und Cremes.

In jüngster Zeit sind Traubenextrakte auch für die anspruchsvolle Kosmetik wiederentdeckt worden. Die Firma „Biorelle Wellness Beauty Spa“ aus dem niedersächsischen Asendorf entwickelt und produziert hoch-

wertige Anti-Age-Körperpflegemittel auf der Basis konzentrierter Pflanzenwirkstoffe von Weintrauben. „Unter allen Nahrungsmitteln bieten nur die Samen beziehungsweise Kerne der Weintrauben eine außergewöhnlich bioaktive Substanz in großer Menge, nämlich bis über zwei Gramm pro Kilogramm während sonst nach Mikro- oder Milligramm bemessen werden muss“, erläutert Andrea Lampe von der Firma Biorelle.

Dieser Wirkstoff, dem die Vinothérapie ihre Effektivität verdankt, heißt Olygomerer Proanthocyanidin, kurz: OPC, ein Polyphenol aus der Stoffgruppe der Flavonoide. Diese sind besser bekannt als sekundäre Pflanzenstoffe, die von den Pflanzen als Abwehrstoffe gegen schädliche äußere Einflüsse eingesetzt werden.

Die Besonderheit von OPC: Die antioxidative, also zellschützende Wirkung ist 50-mal stärker als die von Vitamin E und 18-mal stärker als die von Vitamin C. Antioxidantien wirken der Oxidation, also der Zerstörung der Zellen durch Sauerstoff, entgegen. Für sehr starke Oxidation sorgen Freie Radikale. Diese aggressiven Sauerstoffmoleküle entstehen unter anderem durch Auto- und Industrieabgase, Ozon, Zigarettenrauch, UV-Licht, Chemie in Lebensmitteln, oder einfach beim Veratmen von Sauerstoff, vor allem unter starker Belastung. Dazu gehören auch Sport und zuviel Stress.

Auf der Grundlage von reinem Traubenkernöl in Kombination mit Traubenkern- und Schalenextrakten werden bei Biorelle kontinuierlich neue Rezepturen erarbeitet und zu Vin-Spa-Konzepten weiterentwickelt. Die vitaminreichen Produkte enthalten Mineralsalze, Fruchtsäuren und Spurenelemente wie Phosphor, Kalium, Kalzium, Magnesium, Schwefel, Kieselerde, Mangan, Eisen, Jod, Zink sowie Kupfer. Zusammen mit Weinhefe, Gerbstoffen und dem OPC wirken sie dem Alterungsprozess der Haut auf natürliche Weise entgegen.

Das von Biorelle entwickelte Beautysystem wird mittlerweile in ausgewählten Spa Resorts europaweit als VINO-Wellness-Konzept angewendet. Andrea Lampe: „Hochwertige VINO-Wellness-Produkte helfen der Haut nachweislich, sich vor aggressiven Lichteinflüssen und Umweltschädigungen zu schützen, vorzeitiger Faltenbildung entgegenzuwirken und vorhandene Spuren zu mildern.“ Besonders auch für die empfindlichere Gesichtshaut eignen sich natürliche Traubenextrakte: Sie verbessern die Mikro-Durchblutung der Gefäße und stärken die Collagene und elastischen Gesichtsfasern. Das Ergebnis: ein frischer, strahlender Teint.

Abgestorbene Hautzellen, unnatürlich verdichtete Hornschichten und tief sitzende Unreinheiten verhindern, dass notwendige Nährstoffe die Haut während einer Behandlung



Biorelle VINO-Wellness Körperbehandlung im SPA-Hotel Bollant's im Park.



**Vinothérapie:
Vielfältige Möglichkeiten**

Reinigen – Entspannen – Regenerieren

Traubenkern-Ölbäd: Sinnliches Verwöhnbad für trockene und strapazierte Haut. Regt die Zell-erneuerung an und stärkt die Abwehrfunktion der Haut.

Traubenschalen-Entschlackungssalzbäd: Entschlackende Salze aus dem Toten Meer in Verbindung mit straffenden Wirkstoffen aus Traubenschalen.

Traubenkern-Verwöhnbäder: Mit Milch, Molke oder Sahne sind sie besonders schonend für den Säureschutzmantel der Haut. In Kombination mit kaltgepresstem Traubenkernöl, Blüten, Kräutern oder Algen regen sie die Zellregeneration an und stärken die Abwehrfunktion der Haut.

Body Scrub

Körper-Peeling: Durch die stimulierende Peeling-Massage mit einer sanften Peeling-Creme aus fein gemahlene Traubensamen, Kernöl und Honig werden unnatürlich verdichtete Hornschichten der Haut wieder dünner, elastischer und gleichzeitig aufnahmebereit für weitere Pflegeanwendungen.

Traubenkern-Kräuter-Peeling: Eine frisch angerührte Peeling-Paste aus Traubenkernen, Mineralerde, harmonisierenden Kräutern zusammen mit Weißwein oder Traubenkernöl bei empfindlicher Haut sorgt für eine effektive Tiefenreinigung und unterstützt die Aufnahme nachfolgender Wirkstoffe.

Entschlacken – Straffen – Revitalisieren

Traubenkern-Entschlackungswickel: Die Alpha-Hydroxinsäure von Weintrester verkleinert die Poren und lässt das Hautbild feiner und glatter erscheinen. Auch wird die Haut elastischer und durchlässiger für den Säftestrom nach außen. Fruchtsäuren wirken tief gegen Pigment- und Altersflecken. Die Zellteilung wird angeregt, die Haut regeneriert sich und es kommt zur Abflachung von Falten.

Warme Weinpackung: Eine tief wirkende Weinpackung mit Ruskus, Efeu und Traubenkernextrakten entfaltet ihre volle Wirkung bei warmer Anwendung und dient der nachhaltigen Gewebestraffung.

Traubenkernöl-Butterpackung: Eine reichhaltige Balm aus kaltgepresstem Traubenkernöl und unraffiniert Sheabutter wird dick auf den ganzen Körper aufgetragen. Diese mit Pflanzenssenzen angereicherte Körperpackung enthält viel Vitamin E, A und Allantoin. Sie ist auch bei irritierter und zu Allergien neigender Haut besonders wirksam und besitzt ein hohes Feuchtigkeitsbindevermögen – eine nährende Packung bei empfindlicher, trockener, geschädigter und reifer Haut.

erreichen. Hier kann eine spezielle Einsatzmöglichkeit der Vinothérapie helfen. Durch Traubentrester wird die oberste Hornschicht abgerubbelt, die trockenen Hautschüppchen entfernt und die Haut wieder aufnahmebereit, weich und klar – die ideale Vorbereitung auf einen Saunabesuch, eine Packung oder eine Massage.

Die neuere Forschung geht davon aus, dass Menschen, die jeden Tag etwas Wein trinken – Experten empfehlen eine Menge von bis zu 0,3 Litern pro Tag – seltener unter Schlaganfällen, Krebs oder Herzkrankheiten leiden. Die tonisierende, das heißt stärkende Eigenschaft des Weins beruht im Wesentlichen auf der Wirkung des Tannins, der Gerbstoffe. Zudem besitzt Wein einen hohen Nährwert, da er dem Organismus essentielle und leicht as-

similierbare Substanzen liefert. Die bakterienabtötende Wirkung von Wein vermutete man bereits in der Antike. Sie bestätigte sich immer wieder, besonders bei Epidemien wie zum Beispiel der Cholera. 1892 gelang der Nachweis, dass verunreinigtes Wasser zumeist ohne Gefahr getrunken werden konnte, wenn man ein Drittel Wein hinzufügte.

Der französische Arzt und Homöopath Dr. E. Maury schreibt in seinem Buch „Gesund mit Wein“, dass viele Krankheiten ganz gezielt mit bestimmten Weinen oder Traubensorten bekämpft werden können: Médoc beugt demnach Osteoporose vor, Muscadet wirkt sich günstig auf den Cholesterinspiegel aus. Trockenem Champagner empfiehlt der Fachmann bei Diabetes, Roséweine aus der Provence bei Arthrose. Minervois soll gegen

Asthma helfen und Sancerre gegen Gicht. Maury zufolge wirkt sich Chablis positiv aus bei nervösen Depressionen, Corbières bei Rheumatismus. Pouilly-Fuissé macht Nierensteinen den Garaus und alter Médoc schlägt Salmonellen in die Flucht, um nur einige Beispiele zu nennen.

Wein ist aber auch ein sinnliches Erlebnis, das man einfach nur genießen darf: Zur Einstimmung in eine Schönheitsbehandlung kann ein Wein-Aperitif getrunken werden – wenn er leicht und frisch ist und den Körper nicht belastet.

Das zweite Glas empfiehlt sich aber erst nach der Wellness-Anwendung.

ULLA ROBBE



*Interessante Anwendung:
Vinothérapie mit Traubenkernen.*